

"Der Courier"
11 bis 12 Jahre, deutsche Zeitung in Kanada.
Der Verlag für die an jedem Mittwoch erscheinende Ausgabe von 10 oder 20 Seiten beträgt 100.000 bis 150.000 Exemplare.
Man schreibt an "Der Courier", P. O. Box 505, Regina, Sask., oder kauft in jeder Buchhandlung, Zeitungsbücherei oder Druckerei: 1918-1917, 100 bis 105, Regina, Sask.
Bestellungen werden jederzeit entgegen genommen.
Kontingente haben den größten Erfolg.
Kundenzahl 20.103 Leser!
Kontingente auf Bestellungen mitteilen.

Der Courier

Organ der Deutsch-Canadier

"The Courier"
IS THE LEADING CANADIAN PAPER IN THE GERMAN LANGUAGE.
Subscription price for the regular 16-page issue, appearing every Wednesday, \$2.00 yearly in advance only.
Address: "The Courier", P. O. Box 505, Regina, Sask., or call at our office and printing plant, 1833 Balliol St., Regina, Sask.
"Ads" are always successful as "The Courier" is by far the best medium to reach the many thousands of prosperous German-Canadians in cities and country districts throughout the Canadian West.
German-speaking farmers are progressive and possess an enormous buying power. You want the trade? Address us "The Courier", 20,103 subscribers. Advertising rates on application.

Große Verheerung und Tod bringende Explosion in der Nähe von Pittsburg.

Katastrophe erfolgte in den Anlagen der "Aetna Chemical Co." in Cadvale. Es wurden eine Anzahl Gebäude in Trümmer gelegt, 91 Personen getötet und 94 verletzt.

Pittsburg, 18. Mai. — Im Zentralsaal der Anlagen der "Aetna Chemical Co." in Cadvale, westlich von Pittsburg, erfolgte heute nachmittags eine Explosion, durch die eine Anzahl Gebäude in Trümmer gelegt und viele Personen getötet oder verwundet wurden. Die zuerst ausgetretenen Rauchwolken zeigten, daß etwa 150 Personen getötet worden seien. Dies hat sich jedoch als übertrieben erweisen, und aus den neuesten Berichten ist zu ersehen, daß die Zahl der Umgekommenen sich auf 91 und die der Verletzten auf 94 beläuft. Die Gewalt der Explosion ist durch die Drähte der Bomben, Eisenbahnen entlang herunter und durch die Trümmerberge, die auf den Schienen aufsteigend, sofort ersichtlich wurde. Die Explosion erfolgte in dem Gebäude, das die Trümmer in Brand, und um 1 Uhr bereits stand alles in lichterloh. In dem Gebäude, das die Trümmer in Brand, und um 1 Uhr bereits stand alles in lichterloh. In dem Gebäude, das die Trümmer in Brand, und um 1 Uhr bereits stand alles in lichterloh.

Die Lage an der Westfront unverändert.

Beide Kriegsparteien unternehmen nur kleinere Angriffe und Ueberfälle.

Britischer Bericht
London, 20. Mai. — Während der Nacht haben französische Truppen östlich und nördöstlich von Loos erfolgreiche Bewegungen unternommen. Es gelang ihnen ungefähr 1000 Yard Stellungen zu nehmen und ungefähr 400 Gefangene zu machen.

Frankenländer Bericht
Paris, 20. Mai. — In der Gegend von Langard, südlich von der Aisne, fanden heftige Artilleriekämpfe statt. Französische Batterien, die in der Gegend westlich von Gastal arbeiteten, nahmen einige Feinde gefangen. Nordöstlich von Aisne, in der Nähe von Americourt, drangen französische Abteilungen bis zu den dritten Stellungen der Deutschen vor und richteten an den feindlichen Verteidigungswerten viel Schaden an. Sie brachten auch einige Gefangene ein, von denen einer ein Offizier war, und viel wertvolles Kriegsmaterial. Die Deutschen verlusten ohne irgend welche Erfolge gegen die französischen Linien vorzudringen. An allen Teilen der übrigen Front herrschte während der ganzen Nacht verhältnismäßige Ruhe.

Deutscher Bericht
Berlin, über London, 20. Mai. — Gegen Abend und während der Nacht nahm das Feuer in der Gegend des Dügels Kemmel an Heftigkeit zu. Am frühen Morgen entwickelte sich ein heftiger Artilleriekampf. An anderen Schlachtfeldern nahmen die Stimpfe von Zeit zu Zeit ebenfalls an Heftigkeit zu.

Wichtige Änderungen im Kabinett der Regierung der Provinz Saskatchewan.

Hon. Minister George A. Bell, der bisherige Minister für das Telephonwesen, zum Vorsitzenden des "Local Government Boards" ernannt, und der frühere Abgeordnete für Moose Jaw, W. E. Knowles, K. C., als Provinzialsekretär in das Kabinett eingetreten. Hon. C. A. Dunning, der Provinzialschatzmeister, wird in Zukunft neben seinem bisherigen Amt auch das Amt des Ministers für das Telephonwesen versehen.

Regina, Sask. — Premier Martin der Regierung der Provinz Saskatchewan hat vor einigen Tagen bekannt gegeben, daß die oben erwähnten Änderungen im Kabinett der Regierung der Provinz vorgenommen worden sind.

Führer der Sinn Fein-Bewegung in Irland verhaftet.

Britische Regierung will ein Komplott entdeckt haben, das in Gemeinschaft mit den Deutschen beabsichtigt worden sei.

London, 18. Mai. — Die Behauptung von großer Wichtigkeit in Verbindung mit einem irischen Komplott durch die Verhaftung eines Mannes durch die irische Polizei in der Nähe der Regierung gefallen. Es sind Verhaftungen von etwa 500 Sinn Fein-Männern in Irland vorgenommen worden. Unter den Verhafteten befindet sich Professor De Balera, der Präsident der Sinn Fein-Bewegung, Arthur Griffith, der Gründer derselben, die Grafen Martineau, Dr. Dillon, William Gosgrave, das Sinn Fein-Parlamentariermitglied für Wexford und andere. Es sollen sich nicht weniger als vier Parlamentsabgeordnete inhaft befinden.

Bericht über Verhandlungen des Dominionparlamentes.

In der Sitzung am Dienstag, den 14. Mai, gab der Präsident des Hauses bekannt, daß ein gewisser Herr Dalbert und einige andere Leute darum nachgesucht hätten, eine Anrede an die verammelten Abgeordneten richten zu dürfen. Die Herren hätten die Absicht, den Abgeordneten die Lage der Farmer zu unterbreiten, in die diese durch das Einziehen der jungen Farmer Söhne gezwungen worden seien.

Beschwerden der Farmer des Ostens von der Regierung zurückgewiesen.

Ottawa, Ont. — Tausende von Farmern des östlichen Canada versammelten sich in vergangener Woche in Ottawa, um dem Premierminister und seinem Kabinett eine Petition zu unterbreiten, in der herbeigehoben wurde, daß Canada das Hauptausgabemittel für die Produktion des Getreides zu liefern, die geringe Natur des Getreides immer zur Gewinnherausbildung der Regierung das Militärdienstleistungen zu schaffen, aber allen jungen inberreitenden Farmern im Alter zwischen 20 bis 34 Jahren Exemptionsscheinigungen auszustellen, und diese sollten der Regierung so heilig sein, wie sie den Weibern heilig gewesen seien, umso mehr als die Regierung fortgesetzt die Wichtigkeit vermehrter Produktion gepredigt und der britischen Regierungsmittel - kontrollierender Lord Altonba in einer Postkarte an die Farmer, der ernüchtert beifallig die Produktion erlaubt habe. Trotzdem habe die Regierung diese ihre heiligen Abmachungen mit den jungen Farmern im Alter von 20 bis 22 Jahren gebrochen.

Lage in Russland.

General Mannerheim rückt in Pelingfors ein.
London, 17. Mai. — General Mannerheim, der Oberbefehlshaber der finnischen Wehr, wurde am Dienstag an der Spitze von 12.000 Truppen in Pelingfors eingetroffen. Es heißt, es ist ein Bericht an die "Gedange Telegraph Co." von Kopenhagen, daß die Stadt von den finnischen Truppen besetzt worden war, von deutschen Truppen besetzt.

Luftüberfall auf London

58 Personen getötet und 173 verletzt. Ueberfall, wie es scheint, der größte, der bis jetzt auf London unternommen worden ist. Vier deutsche Aeroplane wurden zu Fall gebracht.

London, 20. Mai. — Bei einem Ueberfall, der in vergangener Nacht von deutschen Luftfahrzeugen auf London und die umliegenden Bezirke unternommen wurde, sind insgesamt 58 Personen getötet und 173 verletzt worden. Die ganze Opfer waren in der Stadt London zu verzeichnen, mit Ausnahme von sechs Personen, zwei Männern, drei Frauen und einem Kinde, die in den Provinzen getötet wurden.

Auszüge aus wichtigen Bestimmungen.

Zur Beachtung unserer Leser.

Alle jungen Männer in Saskatchewan, die unter dem Militärdienstgesetz in eine niedrigere Kategorie als Kategorie A gestellt worden sind, werden erneut ärztlich untersucht werden, und wenn daraufhin in Kategorie A oder B gestellt, für den Militärdienst eingezogen werden. Eine aus Kanada bestehende Kommission wird in diesem Zweck an den verschiedenen zentralen Stellen in der Provinz zeitweise ihr Quartier aufgeschlagen und die ärztlichen Untersuchungen der Mannschaften aus den einzelnen Distrikten vorzunehmen.

Staudrecht in Odessa.

London, 18. Mai. — Der österreichische Kommandant hat auf das Verlangen der Deutschen hin das Staudrecht über Odessa verhängt. Ein diesbezüglicher Bericht ist aus Berlin in Amsterdam eingelaufen und von dort nach hier weitergegeben worden. Es heißt, daß in Odessa Straßensperren stattfinden. In Wien patrolieren österreichische Patrouillen die Straßen bei Tag und Nacht und Tausende von Personen fliehen aus der Stadt.

General Mannerheim rückt in Pelingfors ein.

London, 17. Mai. — General Mannerheim, der Oberbefehlshaber der finnischen Wehr, wurde am Dienstag an der Spitze von 12.000 Truppen in Pelingfors eingetroffen. Es heißt, es ist ein Bericht an die "Gedange Telegraph Co." von Kopenhagen, daß die Stadt von den finnischen Truppen besetzt worden war, von deutschen Truppen besetzt.

Kleine Nachrichten

Der 6.580 Tonnen umfassende britische Dampfer "Clan MacRae" ist, wie aus Gibraltar berichtet wird, durch einen am 11. Mai erfolgten Zusammenstoß mit einem anderen Dampfer gesunken. Die gesamte Mannschaft soll gerettet worden sein.

Letzte Nachrichten

C. P. A. erläßt Embargo
Calgary, Alta. — Als Ergebnis des Streiks der Arbeiter in Winnipeg haben lokale Beamte der C. P. A. ein Embargo auf Embargo auf den Versand, der aus weniger als einer Wagonladung besteht, nach Winnipeg und von dort über Winnipeg in andere Teile des Landes zu gehen. In Regina ist ein Embargo ebenfalls in Kraft getreten, bis auf Weiteres keine Fracht nach Winnipeg anzunehmen.